



Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde  
Gaiserwald

**Gottesdienst am Sonntag, 7. Januar 2024**  
**Mit Neujahrsbegrüßung, Engelburg**  
**Pfarrerin Gila Heimbucher**  
**Musik: Evelyn Kläusler, Oboe, Diana Sommer Orgel**

**Musik zum Eingang** Partita 2 von Telemann:  
 Siciliana + Aria 1. Allegro

**Begrüßung**

«Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe».

Mit dieser Jahreslosung für das noch junge Jahr begrüße ich euch alle ganz herzlich zu unserem Gottesdienst.

Ich wünsche euch allen ein gutes, gesegnetes neues Jahr 2024.

Noch leben wir mitten in der Weihnachtszeit. Gestern war der Dreikönigstag, oder – wie wir Reformierten sagen: Das Fest der Erscheinung Jesu Christi - Epiphaniäs Und so singen wir das erste Lied IHM:

**1. Lied: RG 405,1.3.4 – Jesus ist kommen**

**Gebet**

Lasst uns beten:

Gott, im Himmel und auf Erden,

nun sind wir angekommen im neuen Jahr.

Noch glänzen die Lichter der Weihnacht – und doch laufen wir viel zu schnell wieder im Rhythmus der Welt, in das Grau der Welt, des Alltags.

Gott, wir bitten dich: Schenk uns deine Zeit,

schenk uns dein Ohr,

schenk uns deinen Geist, dass wir ankommen können:

im neuen Jahr, bei uns – vor allem aber bei dir.

Ja: Jesu ist gekommen – die Ursach zum Leben.

Du weisst, wie wir unterwegs sind

Von Tag zu Tag

Von Jahr zu Jahr.

Du siehst in unser Herz, unsere Taten,

du hörst unsere Worte, unsere Gedanken.

Waren sie Ursach zum Leben? Grund zur Freude?

Waren sie geerdet in dir? Waren sie Widerschein deines Lichtes, das in die Welt gekommen ist?

In der Stille bringen wir sie vor dich:

- Stille -

Gott, dein Licht scheint in der Finsternis.  
 Begleite uns auf unseren Wegen  
 in diesem neuen Jahr.  
 Schenk uns Augen, die dein Licht wahrnehmen.  
 Gib uns Herzen, die dein Licht aufnehmen.  
 Schenk uns Freude,  
 die weitergeben kann von deinem Licht. Amen.

### **Friedenskerze**

Und so zünde ich ein Friedenslicht für alle, die im Dunkel tappen:  
 Für alle, die dieses Jahr nicht in Frieden beginnen konnten.  
 Für die Menschen in Kiew und Odessa, in Gaza und Myanmar, in Äthiopien und im  
 Sudan. Für alle, die unter den Folgen von Krieg für Leib und Leben leiden zünde ich  
 unser kleines Friedenslicht an.  
 Möge das Licht Gottes ihnen leuchten in ihrer Finsternis. Amen.

Und wir hören – trotz allem, und genau darum - nicht auf von dem zu reden, der  
 unser Friedefürst ist:  
 Ich lese und bete mit Worten aus Psalm 72:

### **Psalm 72 – Der Friedefürst und sein Reich**

Gott, gib dein Recht dem König  
 und deine Gerechtigkeit dem Königssohn,  
<sup>2</sup>dass er dein Volk richte in Gerechtigkeit  
 und deine Elenden nach dem Recht.  
<sup>3</sup>Lass die Berge Frieden bringen für das Volk  
 und die Hügel Gerechtigkeit.  
<sup>4</sup>Er soll den Elenden im Volk Recht schaffen  
 und den Armen helfen und die Bedränger zermalmen.  
<sup>5</sup>Er soll leben, solange die Sonne scheint  
 und solange der Mond währt,  
 von Geschlecht zu Geschlecht.  
<sup>6</sup>Er soll herabfahren wie der Regen auf die Aue,  
 wie die Tropfen, die das Land feuchten.  
<sup>7</sup>Zu seinen Zeiten soll blühen die Gerechtigkeit  
 und großer Friede sein, bis der Mond nicht mehr ist.  
<sup>8</sup>Er soll herrschen von einem Meer bis ans andere  
 und von dem Strom bis zu den Enden der Erde.  
<sup>9</sup>Vor ihm sollen sich neigen die Söhne der Wüste,  
 und seine Feinde sollen Staub lecken.  
<sup>10</sup>Die Könige von Tarsis und auf den Inseln  
 sollen Geschenke bringen,  
 die Könige aus Saba und Seba sollen Gaben senden.  
<sup>11</sup>Alle Könige sollen vor ihm niederfallen  
 und alle Völker ihm dienen.  
<sup>12</sup>Denn er wird den Armen erretten, der um Hilfe schreit, und den Elenden, der keinen  
 Helfer hat.  
<sup>13</sup>Er wird gnädig sein den Geringen und Armen,  
 und den Armen wird er helfen.

<sup>14</sup>Er wird sie aus Bedrückung und Frevel erlösen,  
und ihr Blut ist wert geachtet vor ihm.

Man soll immerdar für ihn beten  
und ihn täglich segnen.

<sup>17</sup>Sein Name bleibe ewiglich;  
solange die Sonne währt, blühe sein Name.  
Und durch ihn sollen gesegnet sein alle Völker,  
und sie werden ihn preisen.

<sup>18</sup>Gelobt sei Gott der Herr, der Gott Israels,  
der allein Wunder tut!

<sup>19</sup>Gelobt sei sein herrlicher Name ewiglich,  
und alle Lande sollen seiner Ehre voll werden!  
Amen! Amen!

## 2. Lied: LB 370,1.6-10 – Mach dich auf und werde licht

### Lesung: Matthäus 2,1-12 – Die Weisen aus dem Morgenland

<sup>2</sup>Als Jesus in Betlehem in Judäa zur Zeit des Königs Herodes zur Welt gekommen war, da kamen Sterndeuter aus dem Morgenland nach Jerusalem <sup>2</sup>und fragten: Wo ist der neugeborene König der Juden? Wir haben seinen Stern aufgehen sehen und sind gekommen, ihm zu huldigen.

<sup>3</sup>Als der König Herodes davon hörte, geriet er in Aufregung und ganz Jerusalem mit ihm. <sup>4</sup>Und er liess alle Hohen Priester und Schriftgelehrten des Volkes zusammenkommen und erkundigte sich bei ihnen, wo der Messias geboren werden solle. <sup>5</sup>Sie antworteten ihm: In Betlehem in Judäa, denn so steht es durch den Propheten geschrieben: <sup>6</sup>*Und du, Betlehem, Land Juda, bist keineswegs die geringste unter den Fürstenstädten Judas; denn aus dir wird ein Fürst hervorgehen, der mein Volk Israel weiden wird.*

<sup>7</sup>Darauf rief Herodes die Sterndeuter heimlich zu sich und wollte von ihnen genau erfahren, wann der Stern erschienen sei. <sup>8</sup>Und er schickte sie nach Betlehem mit den Worten: Geht und forsch nach dem Kind! Sobald ihr es gefunden habt, meldet es mir, damit auch ich hingehen und ihm huldigen kann. <sup>9</sup>Auf das Wort des Königs hin machten sie sich auf den Weg, und siehe da: Der Stern, den sie hatten aufgehen sehen, zog vor ihnen her, bis er über dem Ort stehen blieb, wo das Kind war. <sup>10</sup>Als sie den Stern sahen, überkam sie grosse Freude. <sup>11</sup>Und sie gingen ins Haus hinein und sahen das Kind mit Maria, seiner Mutter; sie fielen vor ihm nieder und huldigten ihm, öffneten ihre Schatztruhen und brachten ihm Geschenke dar: Gold, Weihrauch und Myrrhe.

<sup>12</sup>Weil aber ein Traum sie angewiesen hatte, nicht zu Herodes zurückzukehren, zogen sie auf einem anderen Weg heim in ihr Land.

«Dein Wort ist meines Fusses Leuchte und ein Licht auf meinem Weg. Halleluja!»

### Zwischenspiel Aria 4. Affetuoso

## **Predigt zur Weihnachtsgeschichte + Jahreslosung: «Alls, was ihr tut, geschehe in Liebe» 1 Kor16,14**

(Die Predigt liegt in der Hörfassung vor. Bitte schaut auf unsere Homepage [www.ref-gaiserwald.ch](http://www.ref-gaiserwald.ch) )

### **Zwischenspiel** Aria 6. Tempo di Minuetto

#### **3. Lied: LB 379 – Licht der Liebe**

##### **Fürbitten**

Ein Licht geht uns auf: Licht der Liebe – Lebenslicht...  
Gott, so soll es uns dieses Jahr in den Sinn geschrieben stehen:  
Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.

Ja, Gott,  
du Quelle der Liebe,  
du Ursprung des Lebens,  
du Ziel unserer Tage.

Dieses neue Jahr empfangen wir aus deinen Händen.  
Du gibst uns Atem und Geist dazu, dass wir es füllen können: Durch uns soll deine Liebe sichtbar werden.

Und so bitten wir dich – heute zunächst für uns selbst: Hilf uns, dass wir deine Liebe in unseren Herzen bewahren.

Gott, wir bitten dich in dieser schwierigen Welt um Unbeirrbarkeit,  
dass wir an der Liebe,  
dass wir an dir festhalten.

Dass uns deine Liebe stark macht.  
Und dass wir sie weitertragen zu den Menschen,  
die es brauchen.

Gott, du Quelle der Liebe, sei uns nah!

Gott, und wenn wir all unser Werk getan haben,  
dann bitten wir auch um Deine Liebe  
für die Kranken,  
für die Hungernden,  
für die Müden und die Trauernden,  
für die, die wir loslassen müssen.  
Gott, du Ursprung des Lebens: Sei du da, bei ihnen mit deiner Liebe!

Gott, wir bitten um Deine Liebe  
für die Opfer von Krieg und Gewalt,  
für die Verschleppten und Gefolterten,  
für die, die sich für andere aufopfern,  
für die, die helfen.

Gott, du Lebenskraft der Bedrängten:  
Sei du da, bei ihnen mit deiner Liebe!

Gott, wir bitten um Deine Liebe,  
wo unsere Liebe versagt, an ihre Grenzen kommt:  
für die Mächtigen,

für unsere Feinde,  
für die Kriegstreiber,  
für die Lügner und Betrüger.  
Du Gott der Wahrheit:  
Sei du da, bei ihnen mit deiner Liebe!

Gott wir bitten um Deine Liebe  
für deine Schöpfung,  
für die aussterbenden Arten,  
für die durch die Klimakatastrophe bedrohten Landschaften,  
für die Tiere, mit denen wir unser Leben teilen.  
Gott, du Atem des Lebens:  
Sei du da, bei ihnen mit deiner Liebe!

Gott, aus deinen Händen nehmen wir dieses Jahr.  
Jeden Tag soll deine Liebe uns erfüllen  
durch Jesus Christus,  
deinen Sohn und unseren Bruder.  
Amen.

Und gemeinsam beten wir wie und mit Jesus:  
**Unser Vater** im Himmel  
Geheiligt werde dein Name  
Dein Reich komme  
Dein Wille geschehe, wie im Himmel,  
so auch auf Erden  
Unser tägliches Brot gib uns heute  
Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern  
Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen  
Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen

#### **4. Lied: RG 431 – Go, tell it on the mountain**

##### **Segen**

Und nun nehmt sie mit:  
Die Liebe Gottes über eurem Leben,  
tragt sie nach Hause,  
tragt sie in eurem Herzen,  
tragt sie zu den Menschen am Wegesrand:  
Geht unter dem Segen unseres Gottes!

Der HERR segne dich und behüte dich  
Er lasse sein Angesicht leuchten über dir  
und sei dir gnädig  
Er erhebe sein Angesicht auf dich  
und geben dir Frieden. Amen

**Musik zum Ausgang** Aria 2. Allegro + Aria 5. Presto